

Osteuropäischer Räuber scheitert an beherztem Opfer

Mittwoch, den 03. August 2011 um 17:31 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 03. August 2011 um 17:38 Uhr

Dienstag, 02.08.2011, 08:55 Uhr



Zu einem versuchten Raub kam es in der Max-Hufschmidt-Straße. Nach bisherigen Ermittlungen stieg eine 18-jährige junge Frau an der Haltestelle Max-Hufschmidt-Straße aus dem Bus. An der dortigen Fußgängerampel wurde die 18-Jährige von einem bisher unbekanntem Mann, der aus Richtung Weberstraße kam, zunächst nach der Uhrzeit gefragt. Plötzlich hielt der Täter die junge Frau fest und forderte Geld und Handy. Da sich die 18-Jährige zunächst weigerte, stieß der Unbekannte die junge Frau weg und bedrohte sie mit einem Messer. Die 18-jährige konnte dann in Richtung Real-Markt flüchten. Der Täter verfolgte die Frau noch bis in den Eingangsbereich des Einkaufsmarktes und flüchtete dann anschließend in unbekannte Richtung. Die Nahbereichsfahndung der Polizei wurde sofort eingeleitet.

Beschreibung des Täters:

etwa 30 bis 35 Jahre alt, kräftige Statur, Glatze, **Osteuropäer, vermutlich russischer Akzent.**
Der Täter roch stark nach Alkohol.

Hinweise bitte an die Kriminalpolizei Mainz, Telefon: 06131-653633.